|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | C:\Users\staepa2016\Desktop\Berlin_entwickeln_Logo\BER-Logo1-mit.jpg |  |

Friedrichshain-Kreuzberg auf dem Weg zur Fairtrade – Town:

Wir machen mit!

**Bestätigung über den Verkauf von fair gehandelten Produkten**

**Name des Geschäfts/des Betriebes:**

**Adresse:**

**Anprechpartner/in:**

**Telefon:**

**Hiermit bestätige ich, dass wir folgende fair gehandelte Produkte führen[[1]](#footnote-1):**

|  |  |
| --- | --- |
| **Produkt** | **Marke/Siegel** |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

Ja, ich bin mit der Registrierung im berlinweiten fairen Einkaufsführer auf **fairtradetown.berlin.de**

Einverstanden \_\_\_ (Bitte ankreuzen)

Unser Sortiment ist komplett fair gehandelt. Wir bitten um entsprechende Darstellung im bezirklichen Einkaufsführer \_\_\_ (Bitte ankreuzen)

Datum: Unterschrift/Stempel:

1. Folgende Standards werden für die Bewerbung auf den Titel akzeptiert: . Anerkannt sind das Transfair – Siegel, sowie alle Mitglieder der World Fair Trade Organization **WFTO (z.B. dwp, El puente, Gepa) sowie alle Weltladen-Lieferanten, die der Konvention der Weltläden gerecht werden. Das sind z.B.: adepa, Aprosas, Arte Indio, BanaFair, Contigo, Fairkauf, Globo und Regenwaldladen**. Die dort aufgeführten Siegel, Eigenmarken bzw. Lieferanten werden der Definition des Fairen Handels (siehe:https://www.fairtrade-towns.de/fileadmin/user\_upload/ft-towns/materialien/infomaterialien/charta\_der\_prinzipien\_des\_fh\_deutsch.pdf ) gerecht. Die Kampagne **innerhalb des Bezirks** orientiert sich außerdem am Global Organic Textil Standard, einer Mitgliedschaft in der FairWear Foundation. [↑](#footnote-ref-1)